



v.l.: Erster Beigeordneter Jirasek, Vorsitzender Kollmeier, Museumsleiter Janecke, Schuldezernent Fink, Bürgermeister Seitz

Liebe Freunde, Besucher und Unterstützer des Schulmuseums in Kriftel,

wieder neigt sich ein Jahr seinem Ende und damit einem Rückblick zu. Nach den Höhepunkten von Corona fassen Kulturbetriebe verzögert wieder Tritt. So hört man das etwa von Oper und Schauspiel - und eben auch die Museen haben noch nicht ihr früheres Besucherpotential erreicht.

Die Anfragen für das Schulmuseum könnten lebhafter sein- anscheinend ist vorerst der gemeinsame Unterricht die erste Wahl bevor außerschulische Lernorte aufgesucht werden.

Wir möchten herzlich Dank sagen, allen die uns 2022 besucht und unterstützt haben! Da waren wieder Stammgäste bei uns, aber auch Spender, die auf uns aufmerksam geworden sind. So zum Beispiel die Eheleute Borst, die eine einsitzige Schulbank aus Familienbesitz gestiftet haben oder Frau Kläßen mit Büchern und einem Modell einer Schulbank vorbeikam. Aus der Wetterau schauten wieder Blumenthals vorbei, nicht ohne wieder etwas zum Sammlungsbestand beizutragen: Einen vollen Geigenkasten und Zinnsoldaten als Schülerspielzeug.

Eine Neuerung im Vorstand hat sich vergangenen Montag angekündigt. Zu Besuch war bei uns der neue hauptamtliche Kreisbeigeordnete Axel Fink vom Main-Taunus-Kreis, um mit den Vorständen den Förderverein kennen zu lernen und die Museumsräume zu besichtigen. In der Kreisregierung hat die Person des Schuldezernenten gewechselt. Seit Beginn 1983 unseres Fördervereins Schulmuseum e.V. ist der jeweilige Vorsitzende traditionell wie personell der amtierende Schuldezernent. So wird bei der nächsten Jahresversammlung der bisherige verdiente Vorsitzende Wolfgang Kollmeier den Stab an Axel Fink weiter geben.

Der gesamte Vorstand wünscht allen Unterstützerinnen und Unterstützern frohe Weihnachtsfesttage und ein glückliches, erfolgreiches und gesundes Jahr 2023!

*Wolfgang Janecke, Museumsleiter und Geschäftsführer*